

# Ranocalcin



**PFLÜGER**

SCHÜBLER-SALZE  
HOMÖOPATHIE

Nur in Ihrer  
Apotheke erhältlich



## Meine Rückenstütze

Ranocalcin – bei  
Beschwerden im  
Bereich von Rücken,  
Schultern und  
Nacken.

[www.ranocalcin.de](http://www.ranocalcin.de)

# Liebe Leserin, lieber Leser,

für Ihr Wohlbefinden und Ihre Beweglichkeit sind ein beschwerdefreier Rücken und Nacken sowie beschwerdefreie Schultern entscheidend. Doch in unserer modernen Welt ist gerade diese Körperregion besonders belastet – durch überwiegend sitzende Tätigkeiten, zu wenig Bewegung und zu viel Stress. Allen guten Vorsätzen zum Trotz ist es oft schwierig, daran etwas zu ändern.

Die Folge: Beschwerden vor allem im Rücken, aber auch in Schultern und Nacken. Sie treffen Frauen wie Männer jeden Alters und halten sich oft hartnäckig. Schmerzmittel helfen zwar akut, sind jedoch keine Dauerlösung. Behandlungen wie Physiotherapie und Massagen setzen an den Ursachen der Probleme an, sind aber zeit- und kostenintensiv.

Wenn Sie ganzheitlich, nachhaltig und ohne viel Aufwand etwas gegen Ihre Beschwerden tun wollen, unterstützt Sie Ranocalcin dabei. Es stärkt gezielt Ihre Knochen, Sehnen, Bänder und Ihr Bindegewebe (die so genannten Faszien). So nehmen Sie positiven Einfluss auf alle Strukturen, die für einen starken und gleichzeitig flexiblen Rücken-, Schulter- und Nackenbereich wichtig sind. Ranocalcin ist nachweislich wirksam und sehr gut verträglich und kann allein oder zusätzlich zu anderen Therapien eingenommen werden.

Erfahren Sie auf den nächsten Seiten das Wichtigste rund um Ranocalcin – Ihre Rückenstütze.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!  
Ihr Pflüger-Team

# Ranocalcin



## Meine Rückenstütze

Vorwort	2
Volkskrankheit Rückenbeschwerden	4
Oft eine Funktions- störung	6
Ranocalcin – die besondere Wirkstoff- kombination	8
Ranocalcin – meine Rückenstütze	9
Ranocalcin – überzeugt Ärzte und Patienten	10
Wichtig zu wissen	11



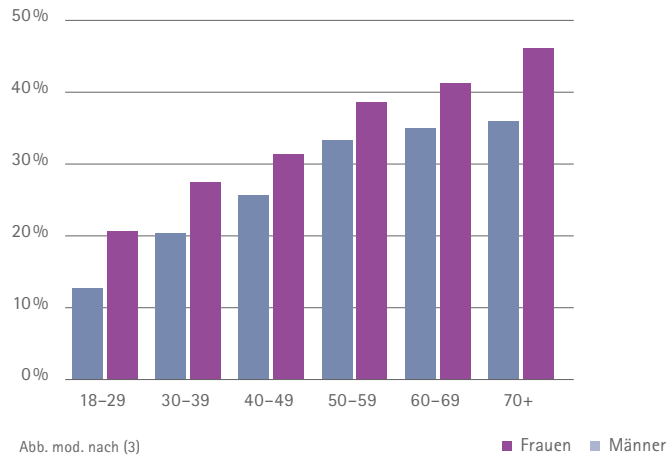
# Volkskrankheit Rückenbeschwerden

Im Laufe des Lebens hat beinahe jede Frau und jeder Mann in Deutschland einmal „Rücken“ – 70 Prozent leiden sogar jedes Jahr mindestens einmal darunter<sup>1</sup>, wobei Stärke, Dauer und Häufigkeit der Beschwerden von Patient zu Patient deutlich variieren.

Insgesamt sind Muskel- und Skeletterkrankungen – darunter die Rückenleiden – auf dem Vormarsch: Im ersten Halbjahr 2016 waren sie mit 22 Prozent der häufigste Grund für Krankschreibungen.<sup>2</sup> Rückenbeschwerden führen besonders oft zu hohen Kosten durch Arbeitsunfähigkeit, Erwerbsminderung und notwendige medizinische Versorgung: Jährlich entstehen Krankheitskosten von mehreren Milliarden Euro.<sup>3</sup>

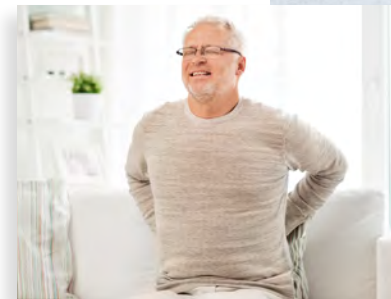
## WER IST BETROFFEN?

Häufigkeit von Rückenschmerzen bei Frauen und Männern nach Altersgruppen  
(Auftreten der Schmerzen fast täglich über mindestens 3 Monate)



## AUCH DIE PSYCHE LEIDET

Rückenbeschwerden haben eine hohe Rückfallquote und bedürfen oft langwieriger Behandlungen. Sie beeinträchtigen die Beweglichkeit und häufig auch die Lebensqualität der Betroffenen: Untersuchungen zeigen, dass Menschen mit Rückenbeschwerden sich eher erschöpft, niedergeschlagen und körperlich eingeschränkt fühlen.<sup>4</sup>



# Oft eine Funktionsstörung

Im überwiegenden Teil der Fälle kann keine medizinische Ursache für die Rückenbeschwerden festgestellt werden. Diese so genannten nicht-spezifischen oder unspezifischen Beschwerden treten 4- bis 5-mal häufiger auf als spezifische, also krankheitsbedingte Rückenprobleme.<sup>1</sup>

Unspezifische Beschwerden im Rücken können ihren Ursprung in allen Stützgeweben des Rückens haben, also in Knochen, Gelenken, Bandscheiben, Bändern und Muskeln. Auch Bindegewebsveränderungen, wie z. B. Verklebungen, können Ursache der Beschwerden sein.

Ist das Zusammenspiel der einzelnen Strukturen nicht mehr optimal, kann es zu Funktionsstörungen kommen, die sich als Rückenbeschwerden äußern. Oft strahlen die Störungen auch in andere Körperregionen aus, z. B. den Schulter-/Nackbereich<sup>1</sup> und verursachen Kopfschmerzen und Beschwerden in den unteren Extremitäten.

## Einteilung von Rückenbeschwerden

Bezeichnung der Rückenbeschwerden	Bedeutung
spezifisch	auf eine bestimmte Erkrankung zurückzuführen
unspezifisch	keine eindeutige Ursache feststellbar
akut	Dauer ≤ 6 Wochen
subakut	Dauer 6-12 Wochen
chronisch	Dauer ≥ 12 Wochen

## HAUPTURSACHE LEBENSUMSTÄNDE

Ist eine Krankheit als Verursacher der Beschwerden ausgeschlossen, lassen sich die Rückenbeschwerden häufig

auf individuelle Lebensumstände zurückführen. Oft ist es auch eine Kombination verschiedener Voraussetzungen, die zur Funktionsstörung führt. Leicht passiert es, dass aus akuten, kurz anhaltenden Beschwerden chronische werden, die über Jahre bestehen.

## Mögliche Ursachen und Auslöser

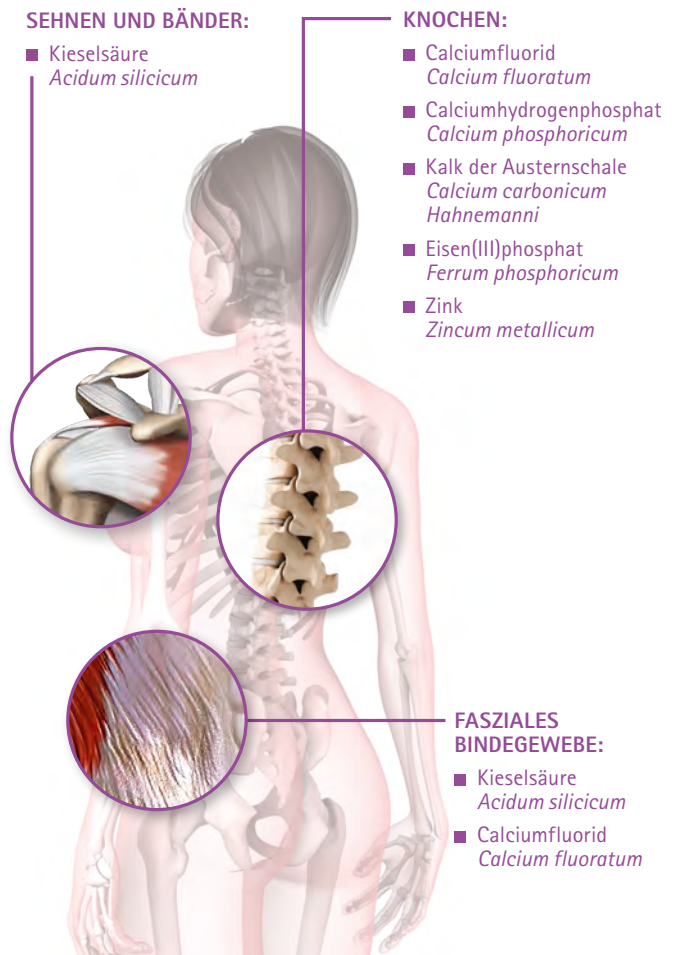
Lebensumstände	Erkrankungen	Verletzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wenig Bewegung</li> <li>■ Fehlhaltung</li> <li>■ Übergewicht</li> <li>■ Stress</li> <li>■ Alter</li> <li>■ einseitige Ernährung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Osteoporose</li> <li>■ angeborene Fehlstellungen</li> <li>■ schwache Muskulatur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Unfälle</li> <li>■ Überbelastung</li> </ul>

## BESCHWERDEN IN DEN GRIFF BEKOMMEN – NUR WIE?

Gerade weil bei unspezifischen Rückenbeschwerden meist nicht ein einziger Auslöser gefunden werden kann, gestaltet sich die Behandlung oft schwierig. Akutmaßnahmen wie Schmerzmittel helfen zwar kurzfristig, sind aber nicht zur langfristigen Anwendung geeignet. Begleitende Behandlungen beanspruchen viel Zeit und sind für viele Betroffene im Alltag schwer unterzubringen – vor allem dann, wenn sie unter wiederkehrenden oder lang anhaltenden Beschwerden leiden. Viele Betroffene wünschen sich jedoch einen ganzheitlichen, langfristigen und gut verträglichen Therapieansatz, mit dem sie ihre Beschwerden ohne großen Aufwand behandeln können.

# Ranocalcin – die besondere Wirkstoffkombination

Als homöopathisches Komplexmittel enthält Ranocalcin 6 verschiedene Inhaltsstoffe mineralischen Ursprungs, deren Wirkung sich optimal ergänzt. So können sie ihre positiven Eigenschaften in Knochen, Sehnen, Bändern und faszialem Bindegewebe voll entfalten.



# Ranocalcin – meine Rückenstütze

## FASZIEN – ENTSCHEIDEND FÜRS WOHLBEFINDEN

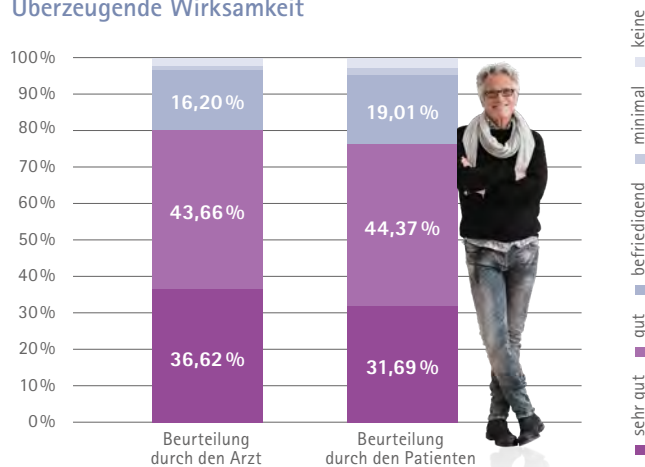
Ranocalcin wirkt auch auf die Faszien, eine besondere Erscheinungsform des Bindegewebes, die eine schützende Hülle um Organe, Gelenke, Muskeln, Blut- und Nervenbahnen bildet.<sup>5</sup> Das Bindegewebe durchzieht als Verbindungsschicht den ganzen Körper. Mit seinen zahlreichen Schmerzrezeptoren und Sensoren fungiert es als gigantisches Kommunikationssystem. Kein Wunder, dass es einen großen Einfluss auf Gesundheit und Wohlbefinden ausüben kann!<sup>6</sup>

Das Bindegewebe sorgt gleichzeitig für Beweglichkeit und Stabilität. Daher können sowohl verhärtete Faszien als auch eine Bindegewebsschwäche zum Problem werden.<sup>5</sup> Das Bindegewebe ist für das harmonische Zusammenspiel aller Körperteile bei Bewegungen, von großer Bedeutung. Daher wird es mit vielen verschiedenen Krankheiten und Schmerzsyndromen, z.B. Rückenbeschwerden in Verbindung gebracht.<sup>6</sup>

# Ranocalcin – überzeugt Ärzte und Patienten

Die hohe Wirksamkeit und sehr gute Verträglichkeit von Ranocalcin bestätigen Ärzte und Patienten in einer Anwendungsbeobachtung<sup>7</sup>: Schon nach 6 Wochen Einnahme führt Ranocalcin zu messbar mehr Bewegungsfreiheit und Wohlbefinden. Auch nach drei Monaten wurden kontinuierliche weitere Verbesserungen festgestellt – daher sollte Ranocalcin über einen längeren Zeitraum eingenommen werden, um optimal von der hohen Wirksamkeit zu profitieren.

## Überzeugende Wirksamkeit



Quelle: Nicht-interventionelle Studie (NIS) mit Ranocalcin in 16 Studienzentren, 2016, Publikation in Vorbereitung

Über **75 %** der Ärzte und Patienten bewerten Ranocalcin als gut oder sehr gut wirksam.

Mehr als **95 %** der Ärzte und Patienten bestätigen: Ranocalcin ist besonders verträglich.

Ranocalcin hilft nachweislich auch Patienten mit bereits lang anhaltenden Beschwerden oder mit zusätzlichen Therapien. Auch Patienten, die bereits Schmerzmittel als Salbe oder Tabletten verwendeten, spürten einen Rückgang ihrer Beschwerden.

# Wichtig zu wissen

Ranocalcin stärkt Ihre Knochen, Sehnen, Bänder und Ihr Bindegewebe (Faszien) nachhaltig. Damit es seine Wirkung optimal entfalten kann, nehmen Sie Ranocalcin wie folgt ein:

## DOSIERUNGSEMPFEHLUNG\*

Bei akuten Beschwerden:

bis zu 12 Tabletten Ranocalcin täglich



Bei lang anhaltenden (chronischen) Beschwerden:

3 x täglich 1 Tablette Ranocalcin

Für Ranocalcin sind keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt. Es ist daher sehr gut für eine Langzeittherapie geeignet und kann mit anderen Arzneimitteln kombiniert werden. Aufgrund seiner besonderen Verträglichkeit ist Ranocalcin für alle Patienten geeignet und für Kinder ab dem ersten Lebensmonat zugelassen.

## GLUTENFREIE REZEPTUR

Ranocalcin enthält kein Gluten und kann daher auch von Menschen mit Zöliakie eingenommen werden.



\*Dosierungsempfehlung für Erwachsene



**PFLÜGER**

SCHÜBLER-SALZE  
HOMÖOPATHIE

Bei weiteren Fragen zu Ranocalcin steht Ihnen unsere medizinische Fachberatung montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.30 Uhr und freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr unter der Telefonnummer 05242 / 9472 130 zur Verfügung.

Wir beraten Sie gerne!

## [www.ranocalcin.de](http://www.ranocalcin.de)

- 1 Bilharz C. Das Kreuz mit dem Kreuz. DAZ 2016;36:36-43.
- 2 DAK. Neuer Höchststand bei Krankschreibungen. Pressemeldung vom 3.8.2016.
- 3 Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Rückenschmerzen. Heft 53. Erhältlich über das Robert-Koch-Institut, [www.rki.de](http://www.rki.de)
- 4 Berger-Schmitt R, Kohlmann T, Raspe H (1996). Rückenschmerzen in Ost- und Westdeutschland. Gesundheitswesen 58: 519-524.
- 5 Berning A, Scheiber P. Faszinierend gut in Form. Vital 2016;10:41-45.
- 6 Luczak H, Thomas C. Der innere Halt. Geo 2015;2:97-119.
- 7 Nicht-interventionelle Studie (NIS) mit Ranocalcin in 16 Studienzentren, 2016, Publikation in Vorbereitung.

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Acidum silicicum, Calcium carbonicum Hahnemanni, Calcium fluoratum, Calcium phosphoricum, Ferrum phosphoricum, Zincum metallicum. Tabletten enthalten Lactose. Bitte Packungsbeilage beachten. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Schwächezustände des Stütz- und Bindegewebes und der Knochen. Das Präparat ist für alle Altersgruppen geeignet. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. [info@pflueger.de](mailto:info@pflueger.de), [www.pflueger.de](http://www.pflueger.de)